

-----  
// HSFK-Newsletter Nr. 24, Januar 2009 - [www.hsfk.de](http://www.hsfk.de)

// PRIF Newsletter No. 24, January 2009 - [www.prif.org](http://www.prif.org)  
-----

## **WILLKOMMEN BEIM 24. HSFK-NEWSLETTER**

Dieser Newsletter und frühere Ausgaben stehen zusätzlich auf der Webseite der HSFK als pdf-Downloads zur Verfügung: <http://www.hsfk.de/index.php?id=70>

## **WELCOME TO PRIF'S 24th NEWSLETTER**

This newsletter and earlier issues are also available as pdf-downloads at PRIF's website:  
<http://www.hsfk.de/index.php?id=70&L=1>

## **INHALT**

- 01// Neues aus der HSFK & ihren Projekten
- 02// Veranstaltungen
- 03// Neue Publikationen
- 04// Personalia

## **CONTENTS**

- 01// News from PRIF & Projects
- 02// Conferences & Events
- 03// Latest Publications
- 04// Staff

## **01// NEUES AUS DER HSFK & IHREN PROJEKTEN**

### **// HSFK ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft**

Seit dem 1. Januar 2009 ist die HSFK Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, der bundesweit 86 herausragende außeruniversitäre Forschungsinstitute angehören. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung. Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam. Die HSFK erhält nun jährlich eine Grundfinanzierung von rund 2,5 Mio. Euro. Die Leibniz-Institute beschäftigen insgesamt etwa 14.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon sind ca. 6.500 Wissenschaftler, davon wiederum 2.500 Nachwuchswissenschaftler. Der Gesamtetat der Institute liegt bei mehr als 1,1 Mrd. Euro, die Drittmittel betragen etwa 230 Mio. Euro pro Jahr. Weitere Informationen zur Leibniz-Gemeinschaft finden sich unter <http://www.wgl.de>

### **// Umzug der HSFK in die Baseler Straße**

Die HSFK ist zum Jahreswechsel in ihre neuen Büroräume in der Baseler Straße 27-31 in 60329 Frankfurt am Main umgezogen. Telefon- und Faxnummern, E-Mail und Internetadresse sind unverändert geblieben. Die Bibliothek befindet sich im 6. OG und ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Eine Online-Recherche zu den Bibliotheksbeständen ist möglich über <http://www.hsfk.de/index.php?id=47>

### **// Neues aus den Leitungsgremien: Stiftungsrat, Vorstand und Forschungsrat**

Mit der Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft ist die neue Satzung der HSFK in Kraft getreten. Zum Stiftungsrat der HSFK gehören nun auch zwei Vertreter des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), darunter Dr. Helge Kahler, sowie ein Mitglied des Präsidiums der Goethe-Universität Frankfurt.

Der Vorstand besteht nun aus allen Programmbereichsleitern sowie zwei gewählten wissenschaftlichen MitarbeiterInnen. Vorstandsmitglieder sind somit seit dem 1. Januar Prof. Dr. Harald Müller (geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Prof. Dr. Klaus Dieter Wolf (stv. geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Dr. Hans-Joachim Spanger, Dr. Sabine Mannitz und Dr. Niklas Schörning.

Als Vorsitzende des Forschungsrats wurden per Wahl Dr. Bruno Schoch, Dr. Matthias Dembinski (Stv.) und Dr. Jonas Wolff (Stv.) bestätigt. Der Forschungsrat beschließt das Forschungsprogramm sowie die Projekte der Forschungsgruppen. Ihm gehören alle wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen des Instituts sowie zwei nicht-Wissenschaftler/innen an.

Ein aktuelles Organigramm der HSFK finden Sie unter

[http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Organigramm\\_HSFK\\_1-1-09.pdf](http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Organigramm_HSFK_1-1-09.pdf)

## **02// VERANSTALTUNGEN**

### **// Melanie Zimmer spricht am 31. Januar in Marburg über Unternehmen in Konfliktzonen**

Vom 31. Januar bis 1. Februar veranstalten das Studentische Netzwerk für Wirtschaft- und Unternehmensethik (sneep) und das Center for Conflict Studies der Universität Marburg eine Tagung unter dem Titel „Unternehmen in Konfliktzonen: Zwischen Profit und Moral?“. Melanie Zimmer wird dort am 31. Januar einen Vortrag halten. Mehr Informationen erhalten Sie über den Webauftritt von sneep unter <http://www.sneep.info/?s=Lokalgruppe-Marburg&c=Marburg-Startseite>

### **// Vortrag von Harald Müller über deutsche Außen- und Sicherheitspolitik am 2. Februar in Genf**

Im Rahmen des „13th European Training Course in Security Policy“ des Geneva Centre for Security Policy wird Prof. Dr. Harald Müller am 2. Februar in Genf über deutsche Außen- und Sicherheitspolitik vortragen. Mehr über das Training erfahren Sie auf <http://www.gcsp.ch/e/Training/ETC/2009/opening.htm>

### **// Harald Müller trägt am 5. Februar am GIGA in Hamburg vor**

Am 5. Februar um 17.00 Uhr wird Prof. Dr. Harald Müller am German-Institute of Global and Area Studies/Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien in Hamburg einen Vortrag mit dem Titel „Machtwandel: Zu den Großmächtsbeziehungen im 21. Jahrhundert“ halten. Weitere Informationen finden sich auf <http://www.giga-hamburg.de/index.php?file=aktuelles.html&folder=aktuelles>

### **// Harald Müller referiert zum Thema neue Weltordnung am 12. Februar in Otzenhausen**

Prof. Dr. Harald Müller wird am 12. Februar bei der ASKO Europa Stiftung in Otzenhausen bei Saarbrücken zum Thema „Wie kann eine neue Weltordnung aussehen? Wege in eine nachhaltige Politik“ sprechen. Mehr über die Stiftung ist nachzulesen unter <http://www.asko-europa-stiftung.de/>

### **// Claudia Baumgart-Ochse auf Tagung über Gewaltdiskurse in Religionen in Bonn-Bad Godesberg am 13./14. Februar**

Dr. Claudia Baumgart-Ochse referiert auf der Tagung „Gewaltdiskurse im Islam, Christentum und Judentum“ der Evangelischen Akademie im Rheinland zum Thema „Pioniere Gottes: Gewaltdiskurse im religiösen Zionismus“. Die Tagung findet in Haus der Begegnung in Bonn-Bad Godesberg vom 13. bis 14. Februar statt. Für weitere Informationen siehe <http://www.ev-akademie-rheinland.de/>

### **// Lothar Brock und Nicole Deitelhoff sprechen über Menschenrechte am 14. Februar in Frankfurt**

Am 14. Februar veranstaltet die Friedrich-Ebert-Stiftung gemeinsam mit dem Fachbereich Rechtswissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt das 7. Symposium des Adolf-Arndt-Kreises zum Thema „Recht regiert die Welt – fragt sich nur welches? Vom Völkerrecht der Staaten zum Weltbürger- und Menschenrecht“ im Casino Campus Westend der Goethe-Universität Frankfurt. Daran nehmen Prof. Dr. Lothar Brock und Dr. Nicole Deitelhoff als Diskutanten teil. Mehr erfahren Sie auf <http://www.fes.de/hessen/veranstaltungen.php>

### **// Zahlreiche HSFK-Beiträge auf der 50. ISA-Jahreskonferenz in New York vom 15.-18. Februar**

Auf der „50th Annual Convention“ der „International Studies Association“ (ISA) in New York vom 15. bis 18. Februar werden zahlreiche Wissenschaftler/innen der HSFK Vorträge halten, an Panel-Diskussionen teilnehmen oder diese moderieren: Dr. Nicole Deitelhoff, Dr. Anna Geis, Dr. Thorsten Gromes, Alexandra Homolar-Riechmann, Prof. Dr. Harald Müller, Dirk Peters, Elvira Rosert, Dr. Wolfgang Wagner, Prof. Dr. Klaus Dieter Wolf und Melanie Zimmer werden zum Programm der diesjährigen ISA-Tagung beitragen. Dieses findet sich als PDF-Download auf <http://www.isanet.org/newyork2009/2008/02/convention-prog.html>

**// Vortrag von Sabine Mannitz über Religion in vier Nationalkulturen am 20. Februar in Mainz**

Auf der wissenschaftlichen Arbeitstagung „Religion als Dimension der Interkulturalität und als Bedingung für staatliches Handeln“ im Rahmen des deutsch-italienischen Promotionskollegs der Universitäten Mainz und Messina „Pädagogik und Soziologie der Interkulturalität“ vom 19. bis 24. Februar an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz wird Dr. Sabine Mannitz über „Religion in vier Nationalkulturen“ referieren. Leider ist (noch) kein Link zur Veranstaltung vorhanden.

**// Hans-Joachim Schmidt referiert auf dem „ III. EUISS Russia Task Force Meeting“ am 20. März in Paris**

Am 20. März 2009 findet in Paris am European Union Institute for Security Studies (EUISS) das „III. EUISS Russia Task Force Meeting“ unter dem Thema „After the Georgia War: How to Strengthen European Security“ statt. Dort tritt Dr. Hans-Joachim Schmidt als Referent auf. Mehr über das EUISS finden Sie unter <http://www.iss.europa.eu>

**// Harald Müller hält am 25. März bei IPPNW in Basel einen Vortrag über atomare Bedrohungen**

Prof. Dr. Harald Müller hält am 25. März einen Vortrag über die momentane Situation der atomaren Bedrohung und die Wichtigkeit des Jahres 2010 vor den ÄrztInnen für soziale Verantwortung und zur Verhütung eines Atomkriegs (PSR/IPPNW) in Basel. Mehr über IPPNW erfahren Sie unter <http://www.ippnw.ch/>

**// Bruno Schoch hält am 31. März einen Vortrag an der Ev. Stadtakademie in Aachen**

Am 31. März um 19.00 Uhr spricht Dr. Bruno Schoch zum Thema „Die Europäische Union: eine zivilisierende Kraft der globalen Sicherheitspolitik“ in der Evangelischen Stadtakademie Aachen. Weitere Informationen finden Sie im Programm für das 1. Halbjahr 2009 als PDF-Download unter <http://www.kirchenkreis-aachen.de/stadtakademie/prg>

### **03// PUBLIKATIONEN**

**// HSFK-Report 8/2008 von Harald Müller und Andreas Schmidt zu den indisch-amerikanischen Beziehungen**

Im HSFK-Report 8/2008 „'Natürliche Freunde'? Die Beziehungen zwischen Indien und den USA seit 2001“ untersuchen Harald Müller und Andreas Schmidt wie tief die Gemeinsamkeiten zwischen Indien und den USA wirklich sind und zeigen die Grenzen der Freundschaft zwischen der mächtigsten und der bevölkerungsreichsten Demokratie der Welt auf. Der Report ist in gebundener Form für 6,- Euro erhältlich und steht als kostenloser Download zur Verfügung unter <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report0808.pdf>

**// Gert Krell untersucht Deutschlands Verantwortung für den Nahost-Konflikt in HSFK-Report 7/2008**

Trägt Deutschland mit Schuld an der Entstehung des Nahostkonflikts? Gert Krell legt in seinem HSFK-Report „Schatten der Vergangenheit. Nazi-Deutschland, Holocaust und der Nahostkonflikt“ dar, dass die Grundkonstellation des Konflikts sehr viel älter ist als die NS-Zeit. Er untersucht, wie Deutschland seiner besonderen historischen Verantwortung heute gerecht werden kann und wie es den Friedensprozess im Nahen Osten unterstützen sollte. Der Report ist in gebundener Form für 6,- Euro erhältlich und steht als kostenloser Download zur Verfügung unter <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report0708.pdf>

**// HSFK-Standpunkt 3/2008 von Peter Kreuzer zum Bürgerkrieg in den Philippinen**

Schon in den Jahren 2000 und 2003 schien nach langen Verhandlungen ein Frieden zwischen der Regierung und der muslimischen Guerilla in greifbarer Nähe zu sein. Doch wie damals versinkt der Süden der Philippinen wieder einmal in Gewalt und einem Bürgerkrieg, der von keiner Seite zu gewinnen ist. Im HSFK-Standpunkt 3/2008 „Der Bürgerkrieg in den Philippinen - Oder: Warum der Weg zum Frieden immer wieder im Krieg endet“ forscht Peter Kreuzer nach den Ursachen. Ein kostenloses PDF-Download dieses HSFK-Standpunkts ist erhältlich unter [http://admin.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte-3-2008\\_bildschirmoptimiert.pdf](http://admin.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte-3-2008_bildschirmoptimiert.pdf)

### **04// PERSONALIA**

**// Lothar Brock wird 70 – Kleines Symposium zu seinen Ehren**

Am 30. Januar wird Prof. Dr. Lothar Brock 70 Jahre alt. Zu seinen Ehren veranstaltet die HSFK ein kleines, feines Symposium unter dem Titel „Scherenschnitt. Entwicklung, Frieden und Internationale Politik bei Lothar Brock“ mit geladenen hochrangigen, internationalen Wegbegleitern und Schülern, die Lothar Brocks Arbeiten reflektieren und würdigen.

Lothar Brock gehört zu den führenden Wissenschaftlern des Landes auf dem Gebiet „Entwicklung und Frieden“ und hat sich lange mit der „Weltgesellschaft“ und „Governance“ beschäftigt. Seit vielen Jahren ist er ein starker Verfechter des Prinzips „Frieden durch Recht“. Seit 1979 ist er Professor an der Goethe-Universität Frankfurt und arbeitet dort ebenso wie an der HSFK weiterhin unermüdlich, obwohl er seit 2004 pensioniert ist. Dennoch betreut er bis heute Diplom- und Magisterarbeiten, nimmt Prüfungen ab, hält Seminare mit großem Zulauf, leistet Beiträge auf internationalen Fachkonferenzen und publiziert rege. Von 1981 bis 2005 war er Forschungsgruppenleiter an der HSFK und hat wesentlich zur erfolgreichen Evaluierung der HSFK im Jahr 2004 beigetragen, die nun zu Beginn 2009 in die Aufnahme der HSFK in die Leibniz-Gemeinschaft mündete. Ebenfalls seit vielen Jahren engagiert er sich als Vorsitzender der Kammer für Entwicklung und Umwelt der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD). Lothar Brock ist als Wissenschaftler und Mensch sehr anerkannt und beliebt. Wir gratulieren ihm herzlich!

Mehr über Lothar Brock und das Programm des Symposiums erhalten Sie über

[http://www.hsfk.de/index.php?id=25&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=650&tx\\_ttnews\[backPid\]=5&cHash=77126f1163](http://www.hsfk.de/index.php?id=25&tx_ttnews[tt_news]=650&tx_ttnews[backPid]=5&cHash=77126f1163)

#### **// Karima El Ouazghari ist neue Mitarbeiterin im Bereich „Querschnittsaufgaben“**

Seit dem 1. Januar ist Karima El Ouazghari wissenschaftliche Mitarbeiterin im Programmbereich „Querschnittsaufgaben“. Zugleich promoviert sie an der Goethe-Universität Frankfurt. Sie untersucht die Afrikanische Union und ihre friedensfördernde Rolle auf dem Kontinent. Ein weiterer Forschungsschwerpunkt sind islamistische Parteien in arabischen Ländern. Mehr über Karima El Ouazghari findet sich unter [http://www.hsfk.de/index.php?id=10&no\\_cache=1&detail=425&no\\_cache=0&cHash=fb815867b5](http://www.hsfk.de/index.php?id=10&no_cache=1&detail=425&no_cache=0&cHash=fb815867b5)

## **01// NEWS FROM PRIF & PROJECTS**

### **// PRIF Became a Member of the Leibniz Association**

On 1 January 2009, PRIF was included into the Leibniz Association which now comprises 86 extra-university research institutes of outstanding quality and importance in Germany. The research areas of Leibniz institutions range from natural sciences, engineering and environmental sciences to economics, social and spatial sciences as well as to the arts. Leibniz institutes work strategically and focus on topics that are of importance for society as a whole. For this reason, the institutes are funded jointly by the federal government and the states. PRIF now receives an annual funding of 2.5 million euros. Altogether, Leibniz institutes employ about 14,200 persons. Among those are 6,500 scientists, of whom 2,500 are young researchers. The budget of all institutes amounts to 1.1 billion euros per year, 230 million euros are granted by third-party funds. Please find more information on the Leibniz Association at <http://www.wgl.de>

### **// Relocation of PRIF**

At the end of 2008, PRIF moved into new premises at Baseler Straße 27-31 in 60329 Frankfurt am Main. Phone and fax numbers as well as the URL remain unchanged. PRIF's library re-opened on the 6th floor and can be visited at the usual opening hours. Online research in the library's catalogue is possible at <http://www.hsfk.de/index.php?id=47&L=1>

### **// Institute Governance: Board of Trustees, Executive Board, and Research Council**

On the occasion of PRIF's inclusion into the Leibniz Association a new charter has come into force. Two representatives of the Federal Ministry of Education and Research (BMBF), among them Dr. Helge Kahler, joined the Board of Trustees together with a presidium member of the Goethe-University Frankfurt. PRIF's Executive Board now comprises all Heads of Research Departments and two further researchers determined by election. Members of the Executive Board have been since 1 January: Prof. Dr Harald Müller (Director), Prof. Dr Klaus Dieter Wolf (Deputy Director), Dr Hans-Joachim Spanger, Dr Sabine Mannitz, and Dr. Niklas Schörnig.

As Chairmen of the Research Council Dr Bruno Schoch (chairman), Dr Matthias Dembinski (Vice Chairman), and Dr Jonas Wolff (Vice Chairman) have been re-elected. The Research Council is a body that includes all of PRIF's scholars. It takes decisions on the research program and on the projects of the individual research departments.

Please find PRIF's current organization chart at

[http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Organigramm\\_HSFK\\_1-1-09.pdf](http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Organigramm_HSFK_1-1-09.pdf)

## **02// CONFERENCES & EVENTS**

### **// Melanie Zimmer Talks About Corporations in Conflict Zones in Marburg on 31 January**

On 31 January and 1 February the student's network for ethics of economy and business (sneep) and the Center for Conflict Studies at Marburg University organize a convention entitled „Unternehmen in Konfliktzonen: Zwischen Profit und Moral?“ (Business in Conflict Zones: Between Profit and Moral?). There, Melanie Zimmer will give a presentation on 31 January. Please find further information on sneep's web site at <http://www.sneep.info/?s=Lokalgruppe-Marburg&c=Marburg-Startseite>

### **// Lecture by Harald Müller on German Foreign and Security Policy in Geneva on 2 February**

In the framework of the 13th European Training Course in Security Policy of the Geneva Centre for Security Policy, Prof. Dr Harald Müller will give a lecture on German Foreign and Security Policy in Geneva on 2 February. More information on this training can be found at <http://www.gcsp.ch/e/Training/ETC/2009/opening.htm>

### **// Harald Müller Gives Presentation at GIGA in Hamburg on 5 February**

On 5 February at 5 p.m., Prof. Dr Harald Müller will give a presentation at the German Institute of Global and Area Studies/Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien in Hamburg. The presentation is entitled „Machtwandel: Zu den Großmächtsbeziehungen im 21. Jahrhundert“ (Power Change: On the Relation of Great Powers in the 21st Century). Please read more at <http://www.giga-hamburg.de/english/index.php?file=news.html&folder=news>

### **// Harald Müller on the Question of a New World Order in Otzenhausen on 12 February**

Prof. Dr Harald Müller will talk about „Wie kann eine neue Weltordnung aussehen? Wege in eine nachhaltige Politik“ (How Could a New World Order Look Like? Ways into Sustainable Politics) at the ASKO Europa Stiftung (Foundation) in Otzenhausen near Saarbrücken on 12 February. Please find further information on the foundation at <http://www.asko-europa-stiftung.de/>

### **// Claudia Baumgart-Ochse at Convention on Violence Discourses and Religions in Bonn-Bad Godesberg on 13/14 February**

Dr. Claudia Baumgart-Ochse will present her paper „Pioniere Gottes: Gewaltdiskurse im religiösen Zionismus“ (Pioneers of God: Discourses of Violence in Religious Zionism) at the convention „Gewaltdiskurse im Islam, Christentum und Judentum“ (Discourses of Violence in Islam, Christianity, and Judaism). The convention takes place at the “Haus der Begegnung” in Bonn-Bad Godesberg on 13/14 February. Further information can be found at <http://www.ev-akademie-rheinland.de/>

### **// Lothar Brock and Nicole Deitelhoff Discuss Human Rights in Frankfurt on 14 February**

On 14 February, the Friedrich-Ebert-Foundation and the Law Faculty of Frankfurt University organize the 7. Symposium of the Adolf-Arndt-Circle on the topic „Recht regiert die Welt – fragt sich nur welches? Vom Völkerrecht der Staaten zum Weltbürger- und Menschenrecht“ (Law Rules the World – the Question is What Law? From international law of countries to the citizen of the world and human rights) at the Casino Campus Westend of Frankfurt University. Prof. Dr Lothar Brock and Dr Nicole Deitelhoff will participate in panel discussions. Please find more information at <http://www.fes.de/hessen/veranstaltungen.php>

### **// Numerous PRIF Contributions to 50th Annual Convention of the ISA in New York on 15-18 February**

At the 50th Annual Convention of the International Studies Association (ISA) in New York from 15 to 18 February a number of PRIF researchers will present papers, they will be panel discussants or chairs: Dr Nicole Deitelhoff, Dr Anna Geis, Dr Thorsten Gromes, Alexandra Homolar-Riechmann, Prof. Dr Harald Müller, Dirk Peters, Elvira Rosert, Dr Wolfgang Wagner, Prof. Dr Klaus Dieter Wolf, and Melanie Zimmer will contribute to this year's ISA convention. The program can be downloaded as a PDF-file from <http://www.isanet.org/newyork2009/2008/02/convention-prog.html>

### **// Presentation by Sabine Mannitz on Religion in Four National Cultures in Mainz on 20 February**

At the Johannes Gutenberg-Universität Mainz from 19 to 24 February, the conference „Religion als Dimension der Interkulturalität und als Bedingung für staatliches Handeln“ (Religion as Dimension of Interculturality and as Condition for Government Action) will take place. It is organized by the joint German-Italian PhD-Course of the Universities of Mainz and Messina „Pädagogik und Soziologie der Interkulturalität“ (Pedagogy and Sociology of Interculturality). At this conference, Sabine Mannitz will give a presentation on religions in four national cultures. We apologize that there is no internet information available (yet).



**// Hans-Joachim Schmidt at the III. EUISS Russia Task Force Meeting in Paris on 20 March**

The European Union Institute for Security Studies (EUISS) will hold its III. EUISS Russia Task Force Meeting entitled “After the Georgia War: How to Strengthen European Security” in Paris on 20 March. Here, Dr Hans-Joachim Schmidt will give a presentation. More about the EUISS can be found at <http://www.iss.europa.eu>

**// Harald Müller Talks about Nuclear Threats at IPPNW in Basel on 25 March**

Prof. Dr Harald Müller will give a presentation on current nuclear threats and the importance of the year 2010 in front of the International Physicians for the Prevention of Nuclear War (PSR/IPPNW) in Basel on 25 March. Please read more about IPPNW at <http://www.ippnw.ch/>

**// Bruno Schoch Gives a Presentation at the Evangelische Stadtakademie in Aachen on 31 March**

On 31 March at 7 p.m., Dr Bruno Schoch will give a presentation on the topic „Die Europäische Union: eine zivilisierende Kraft der globalen Sicherheitspolitik“ (The European Union: a Civilizing Power in Global Security Politics) at the Evangelische Stadtakademie Aachen. Please find further information in the program (pdf-download) for the first half year of 2009 at <http://www.kirchenkreis-aachen.de/stadtakademie/prg>

**03// LATEST PUBLICATIONS**

**// In HSFK-Report No. 7/2008 Gert Krell Investigates the Extent of German Responsibility on the Middle-East Conflict**

In HSFK-Report 7/2008 „Schatten der Vergangenheit. Nazi-Deutschland, Holocaust und der Nahostkonflikt“ (Shadows of the Past: The Nazi-Era, the Holocaust and the Middle-East-Conflict) Gert Krell scrutinizes the impacts of Holocaust and Nazi-Era on the Middle-East-Conflict and looks for options for appeasement. A hard copy can be ordered for the price of 6,- euros. A free pdf-file can be downloaded from <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report0708.pdf>

**// HSFK-Report No. 8/2008 by Harald Müller and Andreas Schmidt on the Relations Between India and the USA since 2001**

In HSFK-Report „Natürliche Freunde? Die Beziehungen zwischen Indien und den USA seit 2001“ (Natural Allies? The relations between India and the USA since 2001) Harald Müller and Andreas Schmidt scrutinize the depth of amity between the most powerful and the most populous democracy in the world. A hard copy can be ordered for the price of 6,- euros. A free pdf-file can be downloaded from <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report0808.pdf>

**// HSFK-Standpunkt 3/2008 by Peter Kreuzer on the Once More Escalated Civil War in the Philippines**

Already in 2000 and 2003 peace between government and the Muslim guerilla seemed to be within reach in the Philippines. But just before the conclusion of a peace treaty violence and civil war escalated. As yesterday so today: Again there is little hope for a solid peace. Peter Kreuzer is looking for the causes in HSFK-Standpunkt 3/2008 „Der Bürgerkrieg in den Philippinen - Oder: Warum der Weg zum Frieden immer wieder im Krieg endet“ (Civil War in the Philippines – Or: Why the road to peace always ends in war). A free pdf-download is available from [http://admin.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte-3-2008\\_bildschirmoptimiert.pdf](http://admin.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte-3-2008_bildschirmoptimiert.pdf)

**04// STAFF**

**// Lothar Brock Turns 70 – Symposium in His Honour**

On 30 January, Prof. Dr Lothar Brock turns 70 years. In his honour PRIF organizes a small but mighty symposium under the title „Scherenschnitt. Entwicklung, Frieden und Internationale Politik bei Lothar Brock“ (Silhouette. Development, Peace, and International Politics in Lothar Brock’s Work) with high-ranking, international companions and scholars reflecting and paying tribute to his oeuvre. Lothar Brock belongs to the leading German researchers in the field of “development and peace”. For a long period he has been dealing with the topics of “world society” and “governance”. For many years Lothar Brock has been a strong advocate for the principle of “peace through the rule of law”. Since 1979, he has been a professor for International Relations at Frankfurt University. Here as well as with PRIF, he is still “on duty” even though he had actually retired in 2004. Nevertheless, he supervises graduation theses, conducts examinations, holds seminars and lectures with a considerable number of students, gives papers to international scientific conferences, and publishes a great deal. From 1981 to 2005 Lothar Brock was Head of one of PRIF’s research departments as whom he contributed considerably to PRIF’s successful evaluation in 2004 that finally lead to PRIF’s inclusion into the Leibniz Association at the beginning of 2009. Also for many years he has been engaged as chair of the “Kammer für Entwicklung und Umwelt der

Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD)“ (Chamber for Development and Environment of the Protestant Church of Germany). Lothar Brock is highly appreciated and well-liked as a researcher and as a person. We congratulate him on his birthday!

Please find out more about Lothar Brock and the symposium's program via

[http://www.hsfk.de/index.php?id=25&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=650&tx\\_ttnews\[backPid\]=5&cHash=77126f1163&L=1](http://www.hsfk.de/index.php?id=25&tx_ttnews[tt_news]=650&tx_ttnews[backPid]=5&cHash=77126f1163&L=1)

**// Karima El Ouazghari is New Research Associate at the Research Department „Cross-sectional Tasks“**

Since 1 January, Karima El Ouazghari has been research associate at the Research Department „Cross-sectional Tasks“. At the same time, she is a doctoral candidate at Frankfurt University. She does research on the African Union (AU) and its role in the promotion of peace in the continent. Another research focus of hers are Islamist parties in Arab countries. More information on Karima El Ouazghari can be found at

[http://www.hsfk.de/index.php?id=10&no\\_cache=0&detail=425&cHash=fb815867b5&L=1](http://www.hsfk.de/index.php?id=10&no_cache=0&detail=425&cHash=fb815867b5&L=1)

---

---

Die HSFK ist nicht für den Inhalt externer Webseiten verantwortlich.

Über Kritik und Anregungen (auch Änderungswünsche zu Ihren Nutzerdaten) freuen wir uns per E-Mail an: [newsletter@hsfk.de](mailto:newsletter@hsfk.de)

PRIF is not responsible for the content of external web sites.

If you have any suggestions or comments regarding this newsletter (or if you wish changes in your user profile), please feel free to contact us at: [newsletter@hsfk.de](mailto:newsletter@hsfk.de)

---

Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

Peace Research Institute Frankfurt (PRIF)

Baseler Straße 27-31 - 60329 Frankfurt

Tel.: ++49 - (0)69 - 95 91 04 0

Fax: ++49 - (0)69 - 55 84 81

<http://www.hsfk.de> - <http://prif.org>

[newsletter@hsfk.de](mailto:newsletter@hsfk.de)